

Inhalt

Deutsches Ärzteblatt Nr. 16/2021

SEITE EINS

- 805 Infektionsschutzgesetz:**
Immer im Nachklapp
Egbert Maibach-Nagel

POLITIK

- 811 Digitalisierung:** Mit dem Fachdienst Kommunikation im Medizinwesen können Nutzerinnen und Nutzer im Gesundheitswesen über Einrichtungs-, System- und Sektorengrenzen hinweg sicher miteinander kommunizieren
André Haserück
- 813 Interview:** Bundesärztekammerpräsident Dr. med. (I) Klaus Reinhardt über die Digitalisierung im Gesundheitswesen und warum die Ärzteschaft einbezogen werden muss
- 816 Hausärzteverband:** Auf ihrer Frühjahrstagung warnten die Delegierten vor zu viel Bürokratie beim Impfen und bei der Digitalisierung
Rebecca Beerheide

- 817 Pflege:** Während die Politik eigentlich die Akademisierungsquote in der Pflege erhöhen will, wird die einzige pflegewissenschaftliche Fakultät Deutschlands von seinem privaten Träger geschlossen
Falk Osterloh
- 820 Coronaviren:** Eine neue interaktive Plattform soll dabei helfen, Veränderungen des Spikeproteins frühzeitig zu erkennen und die Ausbreitung mutierter Viren zu überwachen
Alina Reichardt

THEMEN DER ZEIT

- 822 Suizidbeihilfe:** Eine interfraktionelle Gruppe von Bundestagsabgeordneten will die geschäftsmäßige Suizidhilfe strafbewährt begrenzen und nur unter sehr speziellen Voraussetzungen zulassen
Eva Richter-Kuhlmann
- 824 Zweite Pandemiewelle:** Eine aktuelle Analyse zeigt, wie sehr sich der Rückgang der OP-Fallzahlen je Inzidenzgebiet und Versorgungstyp unterscheidet
Olga Karaca, Jörg-Andreas Rüggeberg, Martin Schuster

MEDIZINREPORT

- 826 Thema SARS-CoV-2:** Operationen steigern die COVID-19-Risiken erheblich. Wer operiert werden muss, sollte bei Impfungen priorisiert werden
Martina Lenzen-Schulte
- 830 SARS-CoV-2-Variante B.1.1.7:** Ein Anstieg der Fallsterblichkeit bei hospitalisierten Patienten ist einer Kohortenstudie zufolge nicht nachweisbar
Rüdiger Meyer
- 832 Krebserkrankungen:** Die Art und Weise, wie Erreger und Entzündungsmediatoren das Tumorwachstum triggern, lässt sich nutzen, um neue Therapien abzuleiten
Maren Schenk
- PERSONALIEN**
- 847 Gerald Gaß:** Kämpfer für ein faires Miteinander
Sandra Ciesek: Hochschullehrerin des Jahres

811 Der Kommunikationsdienst KIM ist die einzige Möglichkeit, den Versand und Empfang von elektronischen Arztbriefen (eArztbriefe) noch vergütet zu bekommen.

824 Eine aktuelle Analyse macht die Entwicklung der OP-Fallzahlen unter den politischen Neuregelungen der zweiten Welle deutlich. Dafür lagen Datensätze von 144 Krankenhäusern vor.

826 Mit perioperativen SARS-CoV-2-Infektionen müssen rund 0,6 bis 1,6 Prozent der chirurgischen Patienten rechnen. Wer operiert werden muss, sollte bei Impfungen priorisiert werden.

MANAGEMENT

848 **Niederlassung:** Die Freiberuflichkeit bietet eine Reihe von Vorteilen – vorausgesetzt die Tätigkeit in eigener Praxis wird frühzeitig und gut vorbereitet
Petra Spielberg

851 **Rechtsreport:** Anspruch auf Regellassung statt Sonderbedarf

BEKANNTGABEN

Kassenärztliche Bundesvereinigung

852 Beschluss des ergänzten Bewertungsausschusses nach § 87 Abs. 5 a SGB V in seiner 68. Sitzung zur Änderung des EBM

852 Bekanntmachung des G-BA über weitere Beratungsthemen zur Überprüfung gemäß § 135 Abs. 1 Satz 1 SGB V: matrixassoziierte autologe Chondrozytenimplantation am Kniegelenk bei symptomatischen Knorpelschäden am Kniegelenk sowie zur Ermittlung der stellungnahmeberechtigten Medizinproduktehersteller zu Beratungen des G-BA über die matrixassoziierte autologe Chondrozytenimplantation am Kniegelenk bei symptomatischen Knorpelschäden – Aufforderung zur Meldung –

854 Veröffentlichung der Gehälter der Vorstände der Kassenärztlichen Vereinigungen und der Kassenärztlichen Bundesvereinigung

RUBRIKEN

- 808** Aktuell
- 837** Studien im Fokus
- 839** Pharma
- 841** Briefe
- 846** Medien
- 851** Impressum

273 Bei 5–10 Prozent der deutschen Bevölkerung tritt ein Raynaud-Phänomen auf. Hauptmanifestationsorte sind Finger und Zehen. Als typische Auslöser fungieren Kälte und emotionale Stressoren. Peter Klein-Weigel und Co-Autoren beleuchten die Effektivität der aktuellen Therapieoptionen.

281 Die Inzidenz des kolorektalen Karzinoms ist nach Einsatz der Koloskopie in Deutschland zurückgegangen. Rafael Cardoso und Co-Autoren untersuchen, inwieweit sich diese Fortschritte auch auf die Prävention von Krebs im proximalen Kolon, im distalen Kolon und im Rektum auswirken.

273 **Übersichtsarbeit**

Titel **cme plus*** **Raynaud-Phänomen: vaskuläres Akrosyndrom mit langfristigem Versorgungsbedarf**

Raynaud's Phenomenon—a Vascular Acrosyndrome That Requires Long-Term Care
Peter Klein-Weigel, Oliver Sander, Simone Reinhold, Jessica Nieltz, Julia Steindl, Jutta G. Richter

281 **Originalarbeit**

Inzidenz und Mortalität proximaler und distaler kolorektaler Karzinome in Deutschland Trends in der Ära der Vorsorgekoloskopie

Incidence and Mortality of Proximal and Distal Colorectal Cancer in Germany—Trends in the Era of Screening Colonoscopy
Rafael Cardoso, Anna Zhu, Feng Guo, Thomas Heisser, Michael Hoffmeister, Hermann Brenner

288 **Korrespondenz**

Kurzmitteilung: Risikofaktoren für schwere COVID-19-Verläufe bei Personen im Alter von 18–61 Jahren

Risk Factors for a Severe Course of COVID-19 in Persons Aged 18 to 61
Johannes Schetelig, Henning Baldauf, Sarah Wendler, Falk Heidenreich, Ruben Real, Martin Kolditz, Andrea Rosner, Alexander Dalpke, Katja de With, Vinzenz Lange, Jan Markert, Ralf Barth, Carolin Bunzel, Dennis Ender, Jan A. Hofmann, Jürgen Sauter, Stefanie N. Bernas, Alexander H. Schmidt

290 **Korrespondenz**

Diskussion: Klinische Leitlinie: Diagnostik, Therapie und Nachsorge der extrakraniellen Karotisstenose

Clinical Practice Guideline: Diagnosis, Treatment and Follow-Up in Extracranial Carotid Stenosis